

Glarus Nord Cup mit politischer Beteiligung

eing. Am Sonntag, 13. März, führte der Skilift Schilt den Glarus Nord Cup durch. Die vierte Austragung fand erstmals im Schosse der neu gegründeten Gemeinde statt. Aus diesem Anlass wurden sämtliche Politiker und Parlamentarier aus Glarus Nord eingeladen, an diesem Plauschrennen teilzunehmen. Bei starkem Föhn bereiteten sich zahlreiche Schneesportbegeisterte im Skigebiet Schilt ob Mollis für den Glarus Nord Cup vor. Darunter auch einige Damen und Herren aus der Politik. Maler Kubli lud zum Apéro und zum geselligen Beisammensein. Derweil führte der SC Näfels den ersten Lauf seines Club-Rennes durch. Manch einer legte sich noch seine Rennstrategie fest und diskutierte wie wohl die Schlüsselstelle beim Wegübergang am schnellsten zu meistern wäre. Gespannt erwartete man den Beginn des Wettkampfs. Mit ein paar Minuten Verspätung machten sich erst die Snowboarder auf den Weg. Anschliessend starteten die Mädchen, Buben, dann die Frauen und zum Schluss die Männer. Insgesamt begaben sich 88 Rennläufer in neun verschiedenen Kategorien auf die vom SCN ausgesteckte Strecke. Zwei nahmen auf der ziemlich weichen Unterlage zu viel Risiko und schieden leider aus.



Strahlende Gewinner der Kategorie Knaben 1.

Bild zvg

Schnelle Politiker

Das heiss erwartete Absenden fand im Naturfreundehaus statt. Schnellste Politikerin wurde Renata Grassi Slongo (SP) und Ruedi Menzi (SVP) gewann bei den Politikern. Während jedes Kind eine Medaille erhielt, gab es für die schnellsten Erwachsenen Saisonkar-

ten und Tageskarten des Skigebiets Schilt zu gewinnen. Die beiden, die es am gemütlichsten nahmen, erhielten einen Einkaufsgutschein von Menzi Sport Filzbach. Der Skilift Schilt bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern und ist froh, dass der Anlass ohne Verletzungen über die Bühne gehen konnte.

Hausmesse bei Steinmann Heizungen in Schwanden

eing. Die Tage werden wieder länger und wärmer – der Winter ist überstanden. Glücklicherweise, wer in der kalten Jahreszeit ein gut geheiztes Daheim hat. Auch wenn es jetzt erst mal eine Verschnaufpause gibt, eines ist sicher: der nächste Winter kommt bestimmt. Darum ist gerade jetzt der richtige Zeitpunkt, sich über das eigene Heizsystem Gedanken zu machen. Wer jetzt die Alternativen für eine Heizungssanierung oder ein neues System prüft, hat über die Sommermonate noch genügend Zeit und Ruhe für die Entscheidungsfindung sowie den Um- und Einbau. Es stellen sich viele Fragen: Ist die Heizung noch funktionstüchtig? Entspricht sie den heutigen Baubestimmungen, ist sie umweltverträglich? Und ist sie effizient, flexibel und preisgünstig? Wärmepumpen sind die passende Alternative zu herkömmlichen Heizsystemen.

Umfangreiches Programm

Die Firma Steinmann Heizungen GmbH lädt in diesem Zusammenhang zur Hausmesse ein. Am Freitag, 1. und Samstag, 2. April, bietet sich die Gelegenheit, sich über diverse Heizmöglichkeiten zu informieren und beraten zu lassen. Die Nutzung von Erneuerbaren Energien spielt dabei eine immer wich-

tigere Rolle. Wärmepumpen bieten viele Möglichkeiten, und gerade auch im Sanierungsbereich können sie flexibel eingesetzt werden und dank modernster Technologie hohe Vorlauftemperaturen erreichen. Vor Ort hat der Besucher die Möglichkeit, sowohl eine Luft/Wasser-Wärmepumpe wie auch eine Sole/Wasser-Wärmepumpe in Betrieb begutachten zu können. Geräuscharm, Effizienz und die dazu passende, moderne Optik lassen sich dabei am eigenen Ohr beziehungsweise Auge erfahren.

Als Neuheit ist ein Holzkessel zu sehen, welcher sich durch eine programmierte Vorgabe selbst entzündet, sich aber auch automatisch reinigt.

Neueste, kondensierende Ölkessel der Firma Weisshaupt oder eine Solaranlage sind ebenfalls dabei. Es ist somit die passende Gelegenheit, sich live über einen solchen Austausch oder einen Einbau von Wärmepumpen zu informieren und sich vor Ort von Einsatzmöglichkeiten ein Bild zu machen. Berater der verschiedenen Aussteller wie auch von der Steinmann Heizungen GmbH geben Ihnen Auskunft und beantworten gerne Ihre Fragen. Der feine Apéro sorgt dabei für das angenehme Ambiente. Kommen Sie also vorbei.

Steinmann Heizung GmbH, Sändli 3, 8762 Schwanden, Telefon 055 644 37 74, Hausmesse: Freitag, 1. April, 13 bis ?? Uhr; Samstag, 2. April, 9 bis ?? Uhr.



Die effiziente Luft/Wasser-Wärmepumpe, welche auch als Aussenauflistung eine gute Figur macht. Bild zvg